

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Backup- & Recovery-Infrastruktur
OJ S 165/2025 29/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Backup- & Recovery-Infrastruktur
Beschreibung: Lieferung und Inbetriebnahme der Hard- und Software-Komponenten zur Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Backup- & Recovery-Infrastruktur inkl. Abnahme, Migration, Dokumentation, Einweisung der Mitarbeiter. Der Auftragnehmer hat nach vollständiger Lieferung der Hardware und Bereitstellung sämtlicher erforderlicher Unterlagen und Informationen durch den Auftraggeber unverzüglich mit den Arbeiten zur Herstellung der Betriebsbereitschaft zu beginnen. Die Betriebsbereitschaft ist spätestens innerhalb von 8 Kalenderwochen nach Lieferung der Hardware herzustellen. Abweichende Fristen können nur einvernehmlich beim Projektstart (z. B. im Rahmen eines Kick-off-Termins) festgelegt werden. Verzögerungen, die auf Umstände in der Verantwortung des Auftraggebers beruhen (z. B. Terminketten, besondere interne Aufgaben, unvorhersehbare Ereignisse oder Havarien), verlängern die Frist entsprechend. Solche Umstände sind dem Auftragnehmer unverzüglich schriftlich mitzuteilen und gemeinsam abzustimmen. Der Auftragnehmer stellt sicher, dass während der Frist ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um den genannten Termin einzuhalten.

Kennung des Verfahrens: 4b1f0d70-7016-4b3e-ab05-0aa521ce44fd

Interne Kennung: 1240282-U56

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48710000 Softwarepakete für die Datensicherung und -wiederherstellung, 72263000 Software-Implementierung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09117

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ronneburg

Postleitzahl: 07580

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hartenstein

Postleitzahl: 08118

Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königstein

Postleitzahl: 01824

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Backup- & Recovery-Infrastruktur
Beschreibung: Lieferung und Inbetriebnahme der Hard- und Software-Komponenten zur Modernisierung und Erweiterung der bestehenden Backup- & Recovery-Infrastruktur inkl. Abnahme, Migration, Dokumentation, Einweisung der Mitarbeiter. Der Auftragnehmer hat nach vollständiger Lieferung der Hardware und Bereitstellung sämtlicher erforderlicher Unterlagen und Informationen durch den Auftraggeber unverzüglich mit den Arbeiten zur Herstellung der Betriebsbereitschaft zu beginnen. Die Betriebsbereitschaft ist spätestens innerhalb von 8 Kalenderwochen nach Lieferung der Hardware herzustellen. Abweichende Fristen können nur einvernehmlich beim Projektstart (z. B. im Rahmen eines Kick-off-Termins) festgelegt werden. Verzögerungen, die auf Umstände in der Verantwortung des Auftraggebers beruhen (z. B. Terminketten, besondere interne Aufgaben, unvorhersehbare Ereignisse oder Havarien), verlängern die Frist entsprechend. Solche Umstände sind dem Auftragnehmer unverzüglich schriftlich mitzuteilen und gemeinsam abzustimmen. Der Auftragnehmer stellt sicher, dass während der Frist ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, um den genannten Termin einzuhalten.

Interne Kennung: 1240282-U56

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48710000

Softwarepakete für die Datensicherung und -wiederherstellung, 72263000

Software-Implementierung

Menge: 1

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09117

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ronneburg

Postleitzahl: 07580

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hartenstein

Postleitzahl: 08118

Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königstein

Postleitzahl: 01824

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: - Nachweis über eine branchenübliche Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden (Deckungssumme: mind. 1.000.000 € pro Jahr und Schadenfall) sowie eine aktuelle Vermögensschadenhaftpflichtversicherung (Deckungssumme: mind. 500.000 € pro Jahr und Schadenfall) - Unternehmensdarstellung (Eckdaten zum Unternehmen, durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, Beteiligungsverhältnisse/Verbindungen und vorgesehene Aufgabenteilung der beteiligten Unternehmen (Bietergemeinschaften/Nachunternehmer), Anzahl und Orte der Niederlassungen aller beteiligten Unternehmen in Deutschland, Darstellung Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf den Vergabegegenstand (durchschnittlicher Mindestumsatz von 400.000 € pro Jahr), fester Ansprechpartner sowie ein Stellvertreter mit Kontaktdaten

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Eigenerklärung darüber, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine Verpflichtungserklärung vom Nachunternehmer/unterstützenden Drittunternehmen vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Nachweis über den Sitz des Unternehmens mittels Eintrag in das Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem es ansässig ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Darstellung von mindestens drei mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren, bereits abgeschlossenen Projekten aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Eine Referenz ist dann mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn sie den in der Vergabeunterlage genannten Rahmenbedingungen zum Auftragsgegenstand entspricht, insbesondere wenn sie die Lieferung und Inbetriebnahme einer Backup- & Recovery-Infrastruktur inkl. Projektmanagement, Einweisung der Mitarbeiter sowie Migrations-Dienstleistungen beinhaltet. - Auftraggeber und Branche, Ansprechpartner des Referenzkunden (Name, Funktion) - kurze Beschreibung des Leistungsgegenstandes inkl. Angaben zu gelieferten Systemen mit Leistungs- und Funktionsumfang sowie Hersteller - Angabe des Rechnungswertes und der Leistungszeit - Angabe eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten beim Referenzkunden

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: - Nachweise über mindestens 2 Projektbetreuer in anonymisierten Personalprofilen (Die eingesetzten Mitarbeiter müssen über deutsche Sprachkenntnisse mindestens „verhandlungssicher in Wort und Schrift“ oder C2 gem. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GER) verfügen. Die eingesetzten Mitarbeiter sind im Hinblick auf den Leistungsgegenstand (Hard- und Software) und bezogen auf die angebotene Backup- & Recovery-Infrastruktur zertifiziert oder verfügen über eine vergleichbare Qualifikation und eine Berufserfahrung von ≥ 5 Jahren [Veeam Technical Specialist Fundamentals (vormals Veeam Technical Professional) zzgl. eines weiteren Veeam Learning Stream vorzugsweise Cybersecurity & DR oder SaaS Protecton, Public Cloud oder Kubernetes Data Protection bzw. alternativ Veeam Certified Engineer].) - Eigenerklärung, dass

im Fall der Zuschlagserteilung die im Angebot angegebenen Projektbetreuer für die Zeit der Leistungserbringung zur Verfügung stehen und bei personellen Änderungen nach Auftragserteilung sichergestellt wird, dass vakante Positionen adäquat besetzt werden.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung: Nachweis einer gültigen und anerkannten Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001, ITIL oder vergleichbar bzw. Beschreibung des internen Qualitätsmanagements

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung: Neben allgemeinen technischen Qualifizierungsnachweisen (Hard- und Software) sind dem Angebot zusätzlich spezielle Qualifizierungen (Herstellertestifikationen, Herstellerautorisationen, Nachweise eines zum Angebotszeitpunkt gültigen Partnerstatus oder vergleichbare Nachweise) für die Produkte des jeweiligen Herstellers beizufügen. Sofern der jeweilige Hersteller des angebotenen Liefergegenstandes (Hard- und Software) selbst ein Angebot abgibt, entfällt der Nachweis für diesen Liefergegenstand aus der Natur der Sache.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 100 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <http://www.subreport.de/E33919398>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <http://www.subreport.de/E33919398>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/09/2025 09:30:00 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 44 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 30/09/2025 10:00:00 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Zusätzliche Informationen: Die Angebotsöffnung erfolgt ausschließlich elektronisch. Es sind keine Bieter zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr:DE140856559

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09117

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Telefon: +49 371 8120431

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: unbekannt

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 94990

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a3af88ab-b36d-4701-ac9b-ff71f63bb2f0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2025 13:36:25 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 566235-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 165/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/08/2025